



Modulbeschreibung 39-M-Inf-P Projekt

Technische Fakultät

Version vom 15.02.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/543932760>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

39-M-Inf-P Projekt

Fakultät

Technische Fakultät

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Philipp Cimiano

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden erwerben im Rahmen des Projektes praktische Kompetenzen und Fähigkeiten zur Entwicklung intelligenter interaktiver Systeme. Sie lernen mit modernen Software- und Hardwaretechnologien umzugehen, die für die Entwicklung solcher Systeme relevant sind. Sie sind in der Lage moderne Informationstechnologie (z.B. Sensoren, Schnittstellen, Netzwerke, Aktuatoren, Rechner-Cluster sowie KI-basierte Systeme) beim Software-Entwurf einzusetzen. Im Falle von Gruppenprojekten, sind die Studierende befähigt, Projekte eigenständig und kooperativ zu planen. Sie können Projektpläne durchführen und ihre Arbeitsergebnisse wissenschaftlich dokumentieren und präsentieren.

Lehrinhalte

Zu einem gemeinsam zwischen der/dem bzw. den Studierenden und der/dem bzw. den Betreuenden vereinbarten Thema aus dem Bereich der Intelligenten Interaktiven Systeme wird eine praktische Arbeit selbstständig und in der Regel im Team von maximal 3 Personen durchgeführt. Die Ergebnisse des Projektes werden vorgetragen und in einer schriftlichen Ausarbeitung festgehalten. Bei einer Teamarbeit müssen die erbrachten Einzelleistungen klar dokumentiert sein. Die Ausarbeitung dient der wissenschaftlichen Dokumentation des Projektes.

Empfohlene Vorkenntnisse

—

Notwendige Voraussetzungen

Erfolgreicher Abschluss des Moduls 39-M-Inf-GP - Grundlagenprojekt Intelligente Systeme oder 39-M-Inf-Prak - Praktikum Intelligente Systeme

ODER

erfolgreicher Abschluss von Modulen des Profilbereichs (Kürzelkennung -adv/-adv_a, -adv-foc, -app, -app-foc/-app-foc_a) im Umfang von 15 LP.

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 uPr¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload 5	LP ²
Projekt	Projekt	WiSe&SoSe	300 h (30 + 270)	10 [Pr]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP ²
Lehrende der Veranstaltung Projekt (Projekt) <i>Durchführung des Projekts gemäß den Anforderungen, Projektpräsentation im Umfang von 10 bis 20 Minuten und schriftliche Projektausarbeitung im Umfang von 8 bis 16 Seiten.</i>	Projekt mit Ausarbeitung	unbenotet	-	-

Legende

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
WiSe Wintersemester
SL Studienleistung
Pr Prüfung
bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen